

# 43. Generalversammlung des Feuerwehrverein Sirnach

Freitag, 21. Februar 2014, 19.30 Uhr, Restaurant Bahnhof Sirnach

---

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung des Protokolls vom 15. März 2013
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Wahlen
7. Jahresrechnung 2013/ Revisorenbericht
8. Budget 2014
9. Jahresprogramm 2014
10. Anträge zu Handen der Generalversammlung
11. Mutationen
12. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

Der Präsident Marcel Hug begrüsst im Anschluss ans Abendessen im Restaurant Bahnhof die Anwesenden.

Die Einladung mit der Traktandenliste für die 43. Generalversammlung wurde fristgerecht per Brief versandt und wurde auch auf der Homepage aufgeschaltet.

Zur Traktandenliste gibt es keine Änderungswünsche, damit ist die Versammlung eröffnet und beschlussfähig.

### 2. Appell

Es sind 44 Mitglieder anwesend, damit liegt das absolute Mehr bei 23 Stimmen. Vor der Versammlung sind 4 Abmeldungen eingegangen.

### 3. Wahl der Stimmenzähler

Marcel Hug schlägt **xx XX** und **xx XX** als Stimmenzähler vor. Sie werden durch die Versammlung bestätigt.

### 4. Genehmigung des Protokolls vom 15. März 2013

Das Verlesen des letztjährigen Protokolls, sowie Korrekturen und Diskussionen werden nicht erwünscht. Das Protokoll wird angenommen.

### 5. Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden

Einleitend möchte ich schon vorab all jenen danken die immer wieder mit ihrem Einsatz und dem kameradschaftlichen Verhalten unseren Verein tatkräftig unterstützen. All jene die eher etwas im Hintergrund stehen möchte ich ermutigen einen Schritt nach vorn zu machen, unsere Anlässe zu besuchen und Ideen für zukünftige Vereinsaktivitäten anzubringen. Nur so ist es uns auch in Zukunft möglich ein abwechslungsreiches und für jeden ein interessantes Jahresprogramm zusammenzustellen.

Mir ist klar, dass ein Anlass wie der Feuerwehrmarsch in Degersheim nicht bei allen Anklang findet. Es wäre jedoch wünschenswert, dass auch einmal Kameraden die sonst lieber eine Motorradtour oder mit dem Auto an den See fahren sich diesen Termin in der Agenda anstreichen und sich einen Ruck geben und sagen da bin ich dabei. Aber auch der Besuch am Atemschutz-Plausch-Wettkampf eröffnet euch die Gelegenheit mit noch aktiven Feuerwehrkameraden ins Gespräch zu kommen. Natürlich würde sich auch der Wirtschafts-Chef freuen noch die einte oder andere Wurst zu verkaufen. In aller Regel ist es doch für all jene die etwas organisiert haben der schönste Lohn, in viele zufriedene Gesichter blicken zu dürfen. Nun aber Schluss mit den einleitenden Worten und den Übergang zum vergangenen Vereinsjahr, nicht verpassend komme ich zum Rückblick.

Die letzte GV vom 15.März 2013 markierte den Startschuss für das nun schon wieder zu Ende gehende Vereinsjahr. Bereits am 20. April trafen sich einige um am Geschicklichkeitsfahren in Münchwilen dabei zu sein. Die Beteiligung unserer, wie auch derer anderer Feuerwehr-organisationen hat stark nachgelassen.

Der, ich kann es nicht anders sagen, traditionelle Frühstücksplausch war wiederum gut besucht und mit knurrendem Magen musste bestimmt niemand nach Hause.

Am 08. Juni ging die Vereinsreise in den Kanton Glarus an den Fuss der Kraftwerkbaustelle Linthal 2015. Einige imposante Anlagenteile konnten besichtigt und bestaunt werden. Ergänzt mit Filmen und dem Wissen der Baustellenführer staunte man ob den oft kaum nachvollziehbaren Zahlen die im Zusammenhang mit dieser Baustelle aufgezeigt wurden.

Natürlich wurde auch den leiblichen Genüssen genüge getan und wir nutzten die Gelegenheit das Restaurant direkt bei der Baustelle für eben diese zu stillen. Gestärkt traten wir mit dem Reise-Car die Heimfahrt an und konnten wohlbehalten in Sirmach wieder unseren weiteren Heimweg antreten.

Die Feuerwehr bot am 22./23. und 24. August einen Öl- und Chemiewehrkurs an, an dem feuerwehrseitig nebst den grossen Vorbereitungsarbeiten auch etliche Helfer im Einsatz standen. Auf Seite des Vereins konnte mit einigen Helfern die für einen solchen Kurs wichtigen Rahmenbedingungen abgedeckt werden. Danke.

Der in der Einleitung bereits erwähnte Feuerwehrmarsch in Degersheim bot wieder einmal perfekte Rahmenbedingungen. Wetter gut. Organisation sehr gut. Eigentlich ist dem nichts mehr beizufügen. Ausser vielleicht für all jene die beim nächsten Mal dabei sein werden, es gehört schon fast zur Tradition, dass alle ein gutes Stück Fleisch und Pommes bestellen. Soll jedoch kein Kriterium für die Teilnahme sein!

Das Organisationskomitee und alle Helfer verstanden es am 14. September die 14 angetretenen Feuerweherteams durch die verschiedenen mit Spiel und Spass vollgepackten Parcours zu leiten. Auch sind wir immer wieder froh, dass alle ohne grössere Erschöpfungserscheinungen und sonstigen Verletzungen wieder zurück nach Hause fahren können. Denn wer nur an Plausch denkt, wird doch immer wieder überrascht wie anstrengend es doch ist, mit der ganzen Atemschutzmontur diese Parcours zu bestreiten. Und wehe wenn sie vom Ehrgeiz gepackt sind da werden auch die letzten Reserven aus Mann und Atemschutzflasche geschöpft.

Der 25. Oktober markierte den Abschluss des ordentlichen Übungsjahres der Feuerwehr. Ehemalige Feuerwehrekameraden wurden an die Fischingerstrasse gefahren wo sie auf das Eintreffen der Aktiven warteten um der Übung beizuwohnen. Eine plötzliche Alarmpmeldung sorgte für eine kurze hektische Phase in der es galt das TLF aus der Übung herauszulösen und die Einsatzbereitschaft zu erstellen. Alarm! BMA Klinik Littenheid. Dies sorgte bei den Ehemaligen sicher für ein gewisses Schmunzeln. Im Anschluss an die abrupt zu Ende gehende Übung fanden wir uns für den geselligen Teil im Ret. Hirschen in Gloten ein. Beim gemeinsamen Essen und Trinken konnte dann auch gleich gefachsimpelt werden. Und so fand auch dieses Vereinsjahr in punkto Anlässe einen gelungenen Abschied, so möchte ich meinen.

Also ich freue mich schon auf das neue Vereinsjahr und verbleibe dankend all meinen Vorstands-Kameraden und Vereinsmitgliedern.

Euer Präsident  
Marcel Hug

Der Bericht wird mit Applaus quittiert und dem Präsidenten verdankt. Der Jahresbericht wird auf Empfehlung des Vizepräsidenten Markus Peter einstimmig angenommen.

## **6. Wahlen**

Nicole Büchi stellt sich anlässlich dieser GV bereit, den Vorstand zu verstärken. Im Vorfeld erklärte sie sich sogleich bereit das vakante Amt des Aktuars zu übernehmen. Die Wahl wurde einstimmig angenommen. Besten Dank!

## **7. Jahresrechnung 2013 / Revisorenbericht**

Markus Thalmann präsentiert den Jahresabschluss 2013, der am 01.01.2014 ein Vermögen von 14'134.75 Fr. aufweist.

Mögliche Diskussionen werden nicht erwünscht.

Hans Mäder verliest den Revisorenbericht und beantragt bei der Versammlung die Rechnung 2013 zu genehmigen. Dies geschieht durch die anwesenden Mitglieder einstimmig.

Marcel Hug dankt Markus Thalmann und den Revisoren Bernadette Ackermann und Hans Mäder für deren Arbeit.

## **8. Budget 2014**

Diskussionen über das Budget werden nicht erwünscht.

## **9. Jahresprogramm 2014**

Der Präsident gibt einige Erklärungen zu den im Jahresprogramm aufgeführten Anlässen ab.

Am 26. April findet wiederum das Geschicklichkeitsfahren in Münchwilen statt. An diesem Anlass dürfen nur Aktive fahren aber die Ehemaligen sind herzlich eingeladen um dies als Zuschauer mit zu verfolgen und später an den Festlichkeiten teilzunehmen.

Am 25. Mai wird der Frühstücksplausch in den Räumlichkeiten des Feuerwehrdepots durchgeführt. Der Vorstand sucht auch dieses Jahr wiederum Helfer die uns zwischendurch ablösen. Spontan hat sich während der GV niemand gemeldet.

Am 15. August werden wir in Fimmelsberg ein Katrtfahren mit anschliessendem Grillieren austragen.

In Degersheim findet am 06. September der Feuerwehrmarsch statt.

Am 13. September wird auch dieses Jahr der Atemschutz- Plausch- Wettkampf durchgeführt. Es werden noch Helfer gesucht.

Am 31. Oktober gibt es an den Anschluss der Schlussübung einen Imbiss und Getränke. Dies wird anstelle des Feuerwehrabends durchgeführt.

Für die GV 2015 ist der 20. Februar vorgesehen.

## **10. Anträge zu Händen der Generalversammlung**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **11. Mutationen**

Der Vereinsbestand beträgt 158 Mitglieder. Er setzt sich aus 68 aktiven AdF und 90 ehemaligen AdF zusammen. Davon sind zehn Ehrenmitglieder und fünf im Vorstand.

Der Vorstand ist wie folgt besetzt:

- Präsident: Marcel Hug
- Vizepräsident: Markus Peter
- Aktuar: vakant
- Kassier: Markus Thalmann
- Beisitzer: Martino Gelsomino  
Simon Steinmann  
vakant

## **12. Verschiedenes**

Marcel Hug übergibt Hanspeter Moosbrugger das Wort.

Die Rückblicke und Ausblicke über die Arbeit der Feuerwehr gehört bereits zu einem festen Teil der GV und ermöglicht den Ehemaligen sich immer wieder aus erster Hand zu informieren.

An dieser Stelle besten Dank für die Bereitschaft einige Worte an die Vereinsmitglieder zu richten.

Der Präsident und Aktuar ad interim Marcel Hug